

Standards

und

Sanktionstabelle

Version März 2022









Einleitung	3
Teil Eins - IKO Verpflichtung zu Qualitätsstandards	3
Verjährungsfrist	3
Die Notwendigkeit von Qualitätsstandards Qualitätsmanagement	3
Sanktionstabelle (siehe " Teil Neun " am Ende dieses Dokuments)	5
Teil Zwei - IKO Kiter	5
Teil Drei - IKO Center Mitgliedschaft 'Free'	6
Center Mitgliedschaft 'Basic'	8
Center Mitgliedschaft 'Plus'	8
Angliederung / Erneuerung (für alle Mitgliedschaften, ausgenommen der Free)	8
Teil Vier - IKO Instructor Mitgliedschaft	9
IKO Assistant IKO Instructor Level 1	9 11
IKO Instructor Level 1	13
IKO Instructor Level 2	13
IKO Coach Level 1	15
IKO Coach Level 2	15
IKO Coach Trainer	16
IKO Assistant Trainer	17
IKO Examiner	18
IKO Instructor durch Umschreibung	21
Teil Fünf – Verwendung von IKO-Markeninhalten (einschließlich Verwendung des Logos)	22
Nutzungsbedingungen	22
Teil Sechs - Offizielle Nationale Vertretung	23
Teil Sieben - IKO Pro Kurse Veranstalterhandbuch	24
Teil Acht – IKO Zertifizierungsstandards	24
Teil Neun - Die Sanktionstabelle	25
1.Einleitung	25
1.1 Thema und Ziele	25
2.2 Grundsätze	25
2. Sanktionen	26
Verstöße mit 2 Punkten:	26
Verstöße mit 4 Punkten:	27
Verstöße mit 5 Punkten:	29



Verstöße mit 6 Punkten:	30
Verstöße mit 8 Punkten:	32
Verstöße mit 10 Punkten:	34
Sonderfälle	36

EINLEITUNG

Artikel 1 Betreff:

3.

Seit ihrer Gründung im Oktober 2001 ist die IKO weltweit führend in der Kitesurf-Ausbildung und -Schulung. Jedes Jahr aktualisiert die IKO ihre Lehr-, Zertifizierungs-, Sicherheits- und Qualitätsstandards auf der Grundlage von Rückmeldungen aus der Community. Die IKO ist bestrebt, die Qualität ihrer Produkte und Dienstleistungen kontinuierlich zu verbessern, was sie unter anderem dem Feedback ihrer Mitglieder und Center zu verdanken hat.

Um die höchsten Sicherheits- und Qualitätsstandards der IKO aufrechtzuerhalten, müssen die Richtlinien und Techniken regelmäßig aktualisiert werden. Die IKO behält sich daher das Recht vor, ihre Standards das ganze Jahr über zu aktualisieren und die Nutzungsrechte der Marke, des Titels oder sonstige Vorrechte der IKO jederzeit zu widerrufen, wenn ein triftiger Grund vorliegt.

Der offizielle Text für die Standards ist die englische Version. Alle in der Übersetzung entstandenen Diskrepanzen oder Unterschiede sind nicht bindend und haben keine rechtliche Auswirkung auf Konformität oder Einforderung. Sollten Fragen bezüglich der Richtigkeit der in der Übersetzung enthaltenen Informationen auftreten, lese bitte die englische Version der Standards, die die offizielle Version ist.

Indem du die folgenden Standards befolgst, hilfst du uns dabei, unsere Markenidentität zu schützen, wertzuschätzen und die IKO-Community zu stärken.

Artikel 2 Fragen

Wenn du Fragen oder Beschwerden hast, wende dich bitte mit dem <u>Qualitäts-Feedback-Formular an die IKO-Qualitätsabteilung oder sende eine E-Mail an quality@ikointl.com</u>.

Artikel 3 Sonderfälle

Alles, was nicht in den Standards und der Sanktionstabelle aufgeführt ist, müsste von der IKO-Zentrale geprüft werden.

Teil Eins - IKO verpflichtung zu Qualitätsstandards

Verjährungsfrist

In Übereinstimmung mit der Verjährungsfrist beträgt die Frist, innerhalb derer eine Beschwerde über ein IKO-Mitglied eingereicht werden kann, drei Monate. Nach Ablauf dieser Frist werden Beschwerden nicht mehr von der IKO-Qualitätsabteilung bearbeitet.



Die Notwendigkeit von Qualitätsstandards

Artikel 4 Zweck:

- 1 Legt die erforderlichen Qualifikationen für den professionellen Unterricht fest.
- ² Ermöglicht ein einzigartiges und einheitliches internationales Lehrsystem.
- ³ Bietet Qualitätskriterien für Ausbildung und Unterricht.
- ⁴ Verleiht einer Organisation, ihren Vertretern und Instructoren Glaubwürdigkeit durch die Marke IKO.
- ⁵ Garantiert die Sicherheit der Schüler und die Fähigkeit, effizient zu lernen.
- ⁶ Erzielt beständigere Ergebnisse für Schüler, um unabhängige Kitesurfer zu werden.
- ⁷ Legt die Richtlinien für ein sicheres Verhalten von Instructor und Center fest.
- ⁸ Verstärkung der Kommunikation zwischen der Organisation und ihren Mitgliedern.

Artikel 5 Gründe:

- Probleme können sich aus der Mißachtung der Standards ergeben, was Haftung und Risiko für den Instructor und / oder das Center bedeutet.
- Wenn Kunden einen schlechten Service erhalten, beschweren sie sich oder kehren nicht zurück, was sich negativ auf die gesamte IKO Community auswirkt.
- ³ Die Vorteile der Standards existieren nur dann, wenn sie von allen IKO Mitgliedern stets wie beabsichtigt befolgt werden.

Artikel 6 Verpflichtungen:

Kitesurfen ist eine Sportart, die rasch an Popularität gewinnt und sich im Laufe ihres Wachstums weiterentwickelt. Die IKO ist eine dynamische Organisation, die proaktiv auf Veränderungen eingeht. Durch die Befolgung der in diesem Dokument dargelegten Bedingungen und Richtlinien der IKO stimmen Einzelpersonen und Schulen folgendem zu:

- Alle Schüler online anzumelden und ihr Level zu bescheinigen, um ihnen Zugang zur IKO vCard (virtuelle Karte) zu gewähren.
- Sich selbst zu informieren, indem man sich über neue Standards, Manuals, Handbücher und ähnliche Informationen auf dem Laufenden hält und die Lehrmethoden entsprechend anpasst.
- ³ Feedback zu geben, um zur Verbesserung der Standards beizutragen.
- Profilseiten und Kontaktdaten zu aktualisieren, um eine ununterbrochene Kommunikation mit der IKO zu gewährleisten.
- ⁵ Eine höfliche und professionelle Beziehung zum IKO-Büro und seinen Mitarbeitern zu pflegen.
- ⁶ Befolge sowohl die IKO-Standards als auch die lokale Gesetzgebung bezüglich der beruflichen Angelegenheiten.



Artikel 7 Faktoren, die die IKO-Standards beeinflussen:

- Neue Lehrmethoden und Equipment-Technologie.
- ² Feedback von IKO-Instructoren, -Centern und -Mitgliedern.

Qualitätsmanagement

Artikel 8 Grundsätze:

- Qualitätsmanagement wird erreicht, indem man:
 - a. Proaktiv ist und bei der Lösung von Problemen hilft.
 - b. Die Sicherheit des Kitesurfens fördert.
 - c. Die Zufriedenheit der Schüler sicherstellt.
 - d. Die Einhaltung der Standards durchsetzt.
 - e. Höchste Sicherheitsstandards und Kundenzufriedenheit aufrechterhält.
 - f. Die Vertrauenswürdigkeit der IKO, ihrer Mitglieder, Standards und Programme aufrechterhält.
- Kontinuierliches Feedback von Instructoren, Centern und Schülern entscheidet darüber, ob die Qualitätsstandards eingehalten werden. Wenn die Standards von allen IKO Mitgliedern gleichermaßen angewendet werden, wird die IKO-Marke gestärkt und die Sicherheit und Kundenzufriedenheit garantiert.
- Jedes IKO-Mitglied, einschließlich der Schüler, kann und sollte Feedback geben, um der IKO zu helfen, sich zu verbessern
- Berichte über unvollständige oder schlechte Schulungen und Kundenbetreuung werden geprüft.
- Negatives Feedback kann zu Sanktionen gegen ein Mitglied führen (auf der Grundlage jedes einzelnen Falls).
- Die **Sanktionstabelle**, die ein wesentlicher Teil der Standards ist, stellt die am häufigsten untersuchten möglichen Probleme und ihre unmittelbaren Folgen dar.

Sanktionstabelle (siehe "Teil Neun" am Ende dieses Dokuments)

Artikel 9 Thema und Ziele:

- Die **Sanktionstabelle** wurde erstellt, um IKO Center, Instructoren und Trainer, welche die IKO-Standards nicht einhalten, zu sanktionieren. Da Sicherheit an erster Stelle steht, haben Qualitätsanliegen in Bezug auf Sicherheitsaspekte für die IKO höchste Priorität.
- In der Sanktionstabelle sind die Sanktionen nach Verstößen aufgeführt.
- Rückmeldungen von Schülern und anderen Parteien helfen der IKO bei der Feststellung, ob ein Mitglied die Standards einhält, denen es zugestimmt hat.
- Nach einer ersten Sanktion von weniger als zehn Punkten kann eine Missachtung der Sicherheitsoder Zertifizierungsstandards zu einer Suspendierung oder einer Sperre führen. Es kann mehr als eine Verwarnung gleichzeitig vorliegen.



⁵ Die **Sanktionstabelle** ist ein wesentlicher Bestandteil der Standards und befindet sich am Ende dieses Dokuments.

TEIL ZWEI - IKO KITER

Artikel 10 Voraussetzungen:



- 1 Muss von einem IKO Instructor mindestens auf Level 2I zertifiziert sein (bei niedrigeren Level von 1A bis 2H sind Kiter zwar IKO-zertifiziert, werden aber nicht von der Versicherung gedeckt, wenn sie ohne IKO Instructor üben).
- ² Muss das von der IKO angefragte Feedback beantwortet haben.
- Muss zwischen 12 und 65 Jahre alt sein, um den Versicherungsschutz der IKO in Anspruch nehmen zu können.

Artikel 11 Verpflichtungen:

- Befolgt alle von der IKO festgelegten Abläufe und Standards.
- Nutzt einen Kite mit voll funktionsfähigem Sicherheitssystem, der den Großteil seiner Kraft verliert (entweder ein 4-Leiner Kite mit einem Frontleinen-Reride-Safetysystem oder ein Kite mit einer 5ten Leine. Es kann ein Tube- oder Softkite sein).
- Benutzt nicht die Suicide-Leash Verbindungsmethode. Die Semi-Suicide-Technik ist für Level 5 Freestyler erlaubt, die von einem Coach zertifiziert wurden.
- ⁴ Verbindet die Safety-Leash an der Vorderseite des Trapezes.
- Verwendet ein Trapez mit Leinenmesser.
- Kennt und wendet alle von der IKO festgelegten Sicherheitsverfahren für Start und Landung, sowohl mit einem Helfer als auch allein, sowie die Selbstrettungstechnik (Self-Rescue) an.
- ⁷ Kennt und befolgt die Vorfahrtsregeln.
- ⁸ Kennt und beachtet die Kitezone und respektiert andere Strandnutzer.
- ⁹ Springt nicht mit dem Kite an Land.
- ¹⁰ Kennt und befolgt die internationalen Kiteboarding Zeichen.
- Hält sich von allen Hindernissen in Luv fern (Mindestabstand von drei Leinenlängen).
- Kitet nicht bei Off-shore-Wind, es sei denn, ein Rettungsteam / Boot ist während der Session im Einsatz.
- Wenn man sich beim Kiten mehr als 2 Meilen (3,22 km) vom Ufer entfernt, ist eine Bootsunterstützung zwingend erforderlich.
- Behauptet in den sozialen Medien nicht, ein höheres IKO Level zu haben.

NEU



TEIL DREI - IKO CENTER

Mitgliedschaft 'Free'

Artikel 12 Voraussetzungen:

- NEU
- Mindestens ein qualifizierter IKO Instructor Level 2 muss als Head Instructor arbeiten (er muss das Head Instructor Examen bestanden haben), der dafür verantwortlich ist, dass das IKO Center die IKO Standards einhält. Wenn der Head Instructor das IKO Center verlässt, muss er sofort durch einen neuen L2 mit Head Instructor Qualifikation ersetzt werden oder die Schule wird auf "Ausstehend" gesetzt (Basic und Plus Center erhalten keine Rückerstattung für die Zeit des Status "Ausstehend"). Neue Schulen, die keinen Instructor Level 2 haben, können sich trotzdem anschließen, müssen aber einen Instructor Level 2 finden oder einer ihrer Instructor Level 1 muss innerhalb von 3 Monaten nach der Angliederung Instructor Level 2 werden.
- Muss sicherstellen, dass Schüler und das Schulteam eine Haftpflichtversicherung haben, die sie während ihrer Kitesurfing-Aktivitäten abdeckt, entweder über das IKO Versicherungsprogramm oder über eine Schulversicherung.
- NEU
- Muss ein motorisiertes Rettungsboot (Boot, Jetski und/oder elektrisches Bodyboard) zur Verfügung haben (entweder ein eigenes oder das eines Dritten). Das Boot muss mit Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet sein, die den nautischen Vorschriften entsprechen und jederzeit eine Rettung innerhalb von maximal fünf Minuten vom Center ermöglichen. Alternativ kann auch ein Rettungsdienst eingesetzt werden. An bestimmten Spots, an denen es unmöglich ist, ein Boot zu benutzen, wird die IKO die Situation prüfen und entscheiden, ob die Schule dennoch angegliedert werden kann.
- Falls per Straße erreichbar, muss ein geeignetes Fahrzeug bereitgehalten werden, um einen Verletzten zu einem medizinischen Notdienst oder zu einem Krankenwagen zu transportieren.

Artikel 13 Verpflichtungen:

Garantien für den Kunden

- a. Bietet jedem Kunden vor, während und nach dem Unterricht eine sichere und angenehme Umgebung
- b. Stellt sicher, dass alle Schüler eine Kiter-Mitgliedschaft einschließlich der IKO Versicherung abschließen, oder dass sie vor Beginn jedes Kurses das Formular für die Verzichtserklärung für Schüler unterschreiben
- c. Stellt den Schülern die gesamte notwendige Sicherheitsausrüstung zur Verfügung und verlangt von ihnen, dass sie diese tragen, einschließlich Helm, Trapez mit Griff, Safety-Leash mit Quick Release, an der Vorderseite vom Trapez montiert, und eine geeignete Auftriebshilfe (50 Newton) bis Level 3L (ab Level 3M sind Prallschutzwesten erlaubt), wenn sie sich im Wasser befinden, auch im Flachwasser. Die Center müssen auch ein funktionales Sicherheits-System ieder Bar, die für den Unterricht zur Verfügung (4-Leiner-Single-Frontline-Safety-System oder 5-Leiner Sicherheits-System ist obligatorisch) und ein Leinenmesser (spezifisch für Wasser, z.B. Edelstahl) für Instructoren und Assistants (in ihrem Trapez oder ihrer Auftriebshilfe). Schulen dürfen niemals Board-leashes verwenden.

^{*}Selbst wenn du mit einem Trockenanzug kiten gehst, ist es ratsam, immer eine Auftriebshilfe zu benutzen und keine Prallschutzweste, denn wenn du deinen Trockenanzug auf dem Wasser aufreißt oder vergisst, den Reißverschluss zu schließen, kann der Trockenanzug sehr schwer werden, wenn er sich mit Wasser füllt.



- d. Unterrichtet seine Schüler so, dass sie gemäß den IKO-Zertifizierungsstandards selbständig werden
- e. Verfügt über die erforderliche Ausrüstung für alle örtlichen Windverhältnisse.
- f. Stellt sicher, dass die Schüler alle Notfallmaßnahmen kennen und verstehen.
- g. Beachtet das maximale Instructor-zu-Schüler-Verhältnis, das auch beim Unterrichten von einem Boot gilt:
 - Instructor Level 1: 1 bis 2 Schüler und maximal 1 fliegender Kite.
 - Instructor Level 2 und höher: bis zu 2 fliegende Kites (max. 4 Schüler)
 - Instructor Level 3 oder h\u00f6her mit 1 Assistant: bis zu 3 fliegende Kites (max. 6 Sch\u00fcler).
 - Instructor Level 3 oder höher mit 2 Assistants: bis zu 4 fliegende Kites (max. 8 Schüler).
- Stellt sicher, dass Asssistants immer unter der direkten Aufsicht eines IKO Level 2 Instructors oder höher arbeiten.
- i. Hat ein Minimum von 25 Zertifizierungs-Credits auf dem Schulkonto.
- j. Stellt den Instructoren, die in seiner Schule arbeiten, Zertifizierungs-Credits zur Verfügung.
- k. Geht sicher, dass IKO-Instructoren alle Level der Schüler bewerten und sie online zertifizieren (das Center kann dies auch direkt vom Online-Profil der Schule aus tun) und den Schülern Zugang zur vCard geben.
- I. Verantwortungsvolles Verkaufen von Equipment. Ein IKO Center verpflichtet sich zu garantieren, dass es nur geprüftes Equipment und Bars mit Sicherheitssystemen verkauft und nur Ausrüstungen empfiehlt, die auf das jeweilige Level der Schüler abgestimmt sind.
- m. Unterrichtet verantwortungsbewusst, indem es nur an sicheren Orten schult. Der Unterricht muss an einem anerkannten, sicheren und für die Schüler geeigneten Ort durchgeführt werden.
- n. Jeder Unfall, der sich während des Unterrichts ereignet, ist der Support-Abteilung der IKO innerhalb von drei Tagen nach einem schweren Unfall oder Todesfall zu melden.
- o. Bietet allen Schülern, die an einem IKO Kurs teilnehmen, die Kiter-Mitgliedschaft an.
- Führt kein professionelles Training für eine Wettbewerbsorganisation durch.
- NEU
- q. Entfernt Bilder von sozialen Medien und Websites, die nicht den IKO-Standards entsprechen.
- Sichtbare Aushänge Die folgenden Aushänge sollten dort angebracht werden, wo sie von allen Schülern und Besuchern gesehen werden können:
 - a. Instructor Diplome.
 - b. Tägliche Wettervorhersage. (auf einem Tablet-/Laptop zeigen).
 - c. Telefonnummern und Kontakte für Notfälle.
 - d. Spot-Organisation.
 - e. Alle IKO-Poster (Schüler-Zertifizierungsstandards; Wie man seinen Kite startet; Wie man seinen Kite aufbaut; Internationale Kiteboarding Zeichen; Kiter-Mitgliedschaft; Vorfahrtsregeln; SEA Einschätzung; Windfenster)
- Beschäftigt während der Saison ein IKO-zertifiziertes Schulteam (alle Instructoren, Assistants und Trainer müssen IKO-zertifiziert sein).



Bei neuen Schulen müssen alle Instructoren innerhalb von sechs Monaten, nachdem sie ein IKO Center geworden sind, IKO-zertifiziert sein.

Center Mitgliedschaft 'Basic'

Artikel 14 Voraussetzungen:

Wie bei Mitgliedschaft "Free"

Artikel 15 Verpflichtungen:

Wie bei Mitgliedschaft "Free"

Center Mitgliedschaft 'Plus'

Artikel 16 Voraussetzungen:

Wie bei Mitgliedschaft 'Free'

Artikel 17 Verpflichtungen:

- 1 1 Garantien für den Kunden
 - a. Wie bei Mitgliedschaft 'Free'.
 - b. Muss den Instructor- und Assistant Kandidaten Praktikums-Möglichkeiten bieten, sowohl während als auch nach den Kursen, je nach Bedarf, wenn ATCs und ITCs veranstaltet werden.
 - c. Stellt sicher, dass der Head Instructor alle neuen Instructoren während ihrer ersten fünf Arbeitstage unterstützt und schult
 - d. Informiert sofort die Support-Abteilung der IKO, wenn der Head Instructor gewechselt wird.
 - e. Befolgt das Pro Kurse Veranstalterhandbuch.
 - f. Die Organisation eines Instructor- Kurses von einer anderen Organisation im Anschluss an einen ATC ist verboten. Es wird dringend empfohlen, nach jedem ATC einen ITC zu organisieren, da die meisten Kandidaten Instructor werden möchten und nicht "nur" Assistant. Falls Schulen Schwierigkeiten haben, einen Examiner zu finden, um einen ITC zu organisieren, müssen sie bei der Trainingsabteilung um Unterstützung bitten (Kontakt: central@ikointl.com).
- Sichtbare Aushänge Die folgenden Aushänge sollten dort angebracht werden, wo sie von allen Schülern und Besuchern gesehen werden können:
 - a. Wie bei Mitgliedschaft 'Free'.
 - b. Die IKO Center Flagge.



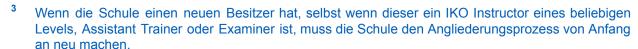
Angliederung/ Erneuerung (für alle Mitgliedschaften ausgenommen der "Free" Mitgliedschaft)

Artikel 18 Voraussetzungen:

- Registriert sich online (für neue Aufnahmen), füllt alle angeforderten Informationen aus und stellt alle erforderlichen Unterlagen zur Verfügung.
- ² Zahlt die Gebühr für die Aufnahme / Verlängerung.

Artikel 19 Laufzeit:

- ¹ Die IKO wird eine Schule auf der Grundlage des Schulzugehörigkeitsformulars aufnehmen.
- Die IKO Mitgliedschaft ist ab dem Datum der Genehmigung der Mitgliedschaft ein Jahr lang gültig. Um den Status der IKO Mitgliedschaft aufrechtzuerhalten, muss eine aktuelle Kopie der Schulversicherungspolice vorliegen, falls weder das Schulteam noch alle Schüler das IKO Versicherungsprogramm abonnieren.



Artikel 20 Vorteile:

- Die weltweit anerkannte IKO Center-Marke ist mit qualitativ hochwertigen Lehrprogrammen verbunden.
- Das Recht, ein Unternehmen mit dem IKO Logo und dem Markennamen zu bewerben, zu assoziieren und für Werbezwecke zu verwenden. Center dürfen das Logo nicht verändern oder ohne schriftliche Genehmigung der IKO auf ihre Produkte drucken. Weitere Informationen zur Verwendung des IKO Logos findest du im vierten Teil.
- Die Webseiten des IKO Centers, Werbung (online oder gedruckt), Beiträge in sozialen Medien und Kommunikation müssen den IKO Standards in Bezug auf Sicherheit und Lehrmethoden entsprechen.

TEIL VIER - IKO INSTRUCTORSHIP

IKO Assistant

Artikel 21 Zweck:

IKO Assistant zu werden, ist der erste Schritt zu einer IKO Pro Karriere. Die Assistant-Zertifizierung ist obligatorisch, um an einem IKO Instructor Training Course (ITC) teilnehmen zu können. Assistants erhalten ein IKO Diplom und Zugang zu besonderen Bereichen der IKO Website. Assistants und alle Mitglieder mit einem höheren Level verpflichten sich, die IKO Standards zu respektieren und anzuwenden.





Artikel 22 Voraussetzungen:

Muss mindestens 16 Jahre alt sein (Kandidaten unter 18 Jahren müssen die Zustimmung der Eltern einholen). Kandidaten können den Kurs sechs Monate vor ihrem 16. Lebensjahr besuchen, werden aber erst an ihrem Geburtstag validiert. Das IKO Büro muss vor dem Kurs darüber informiert werden.



- ² Den ATC Modul 1 online mit einer Punktzahl von 70% bestehen
- ³ Muss ein zertifizierter IKO Kiteboarder Level 4 oder gleichwertig sein (bewertet während des ATC).
- ⁴ Muss eine gültige IKO Mitgliedschaft haben und die IKO Standards befolgen.
- Muss die Kurssprache fließend beherrschen (Lesen, Schreiben, Sprechen und allgemeines Verständnis).
- ⁶ Muss den Inhalt des ATC-Haftungsausschluss- und Anmeldeformulars akzeptieren.

Artikel 23 Qualifizierungsvorteile:

- Zugang zum Instructor Training Course (ITC).
- Assistiert und beaufsichtigt einen Kiter, der Level 2I oder höher ist, unter der Aufsicht eines IKO Instructors Level 2 oder höher.
- Assistiert einem Instructor / selbstständigen Fahrer beim Starten / Landen unter der Aufsicht eines IKO Instructors Level 2 oder höher.
- ⁴ Assistiert Instructoren Level 2 und höher in den Bereichen Sicherheit, Ablauf, Organisation, Equipment- Einstellung und Trimmung.
- Sorgt unter der Aufsicht eines IKO Instructors Level 2 oder höher für die Sicherheit und Organisation des Schulungsspots.
- Leitet die Organisation der Ausrüstung und deren notwendige Wartung unter der Aufsicht eines IKO Instructors Level 2 oder höher.
- Managt den Verleih an selbständige Fahrer ab Level 3 (Auswahl, Aufbau und Trimmen des Equipments / SEA-Einschätzung). Dies beinhaltet nicht das betreute Kiten, siehe Punkt "2".

Artikel 24 Verpflichtungen:

- Wie bei 'Kiter'
- Respektiert und befolgt die von der IKO in diesem Dokument sowie in den Assistant und Instructor Manuals festgelegten Standards.
- ³ Trägt immer persönliche Sicherheitsausrüstung: Trapez mit Griff, Safety-Leash mit Quick Release, die an der Vorderseite des Trapezes befestigt ist, und ein Leinenmesser.
- Verwendet niemals eine Safety-Leash oder eine andere Methode, um einen Schüler an einem festen Gegenstand oder an sich selbst zum Zwecke des Befestigens / Verankerns oder Liftens, oder um zu versuchen, den Schüler oder den Assistant zu sichern. Ebenso wenig darf der Assistant eine Leine oder ein Seil halten, das mit dem Schüler verbunden ist.



- Erneuert die Mitgliedschaft jedes Jahr. Assistants, die ihre Mitgliedschaft nicht innerhalb von neun Monaten nach ihrem Ablaufdatum erneuern, müssen das Online Assistant Exam mit mehr als 70% bestehen, um die Mitgliedschaft erneuern zu können. Eine Verspätungsgebühr wird zusätzlich zur regulären Mitgliedschaftsverlängerung erhoben, wenn sie zwei Monate oder später nach dem Ablaufdatum bezahlt wird.
- ⁶ Beantwortet alle Nachrichten innerhalb von 7 Tagen, für die das IKO Office um eine Antwort bittet.



Artikel 25 Zertifizierung:

NEW

- ¹ Der Assistant Training Course (ATC) Modul 2 sollte fünf Tage dauern.
- Die Kandidaten müssen sich online über die <u>IKO Website</u> oder direkt beim Veranstalter des ATC anmelden. Nach Zahlung der IKO Gebühr können die Kandidaten das Assistant Manual herunterladen. Assistant Kandidaten können dann die Ausbildung mit ihrem qualifizierten Assistant Trainer beginnen.
- Während des Kurses müssen die Kandidaten die abschließenden Bewertungskriterien erfüllen.
- ⁴ Am Ende des ATC absolvieren die Kandidaten ein Online-Examen, die sie mit einer Mindestpunktzahl von 80% bestehen müssen.
 - Kandidaten, die das Examen nicht bestehen oder aus anderen Gründen nicht validiert werden, müssen nach dem Kurs Anforderungen erfüllen, die auch Praktikumsstunden beinhalten können, die vom Assistant Trainer festgelegt werden. Alle Anforderungen müssen innerhalb von maximal sechs Monaten nach dem ursprünglichen Ausbildungsdatum erfüllt werden. Diese Frist kann auf Antrag im IKO Office auf bis zu einem Jahr verlängert werden. Danach ist das Praktikums- Formular nicht mehr gültig und der Assistant Kandidat muss an einem neuen ATC teilnehmen.
 - Praktikum bedeutet, dass der Assistant Kandidat das Praktikumsziel und die geforderten Leistungen unter der Aufsicht eines Praktikum- Managers für die am Ende des ATC festgelegte Zeitdauer erreichen muss.
 - ⁷ Sobald eine Praktikumsstunde absolviert ist, registriert der Praktikums- Manager die Stunden in seinem Konto.
 - Sobald der / die Praktikums- Manager die gesamten vom Assistant Trainer angegebenen Praktikumsstunden eingereicht hat / haben, wird der Assistant Kandidat automatisch validiert, wenn alle anderen Anforderungen erfüllt sind.
 - Das Assistant Diplom wird nach Abschluss der Ausbildung / des Praktikums im Online-Konto des Assistant Kandidaten verfügbar sein.

IKO Instructor Level 1

Artikel 26 Zweck:

Ein IKO Instructor Level 1 zu werden, ermöglicht das Unterrichten von Kitesurfen auf der ganzen Welt, mit Lehrmethoden, die als internationaler Standard im Kitesurfunterricht anerkannt sind.

Standards und Sanktionstabelle Version März 2022



Artikel 27 Voraussetzungen:

- Muss mindestens 18 Jahre alt sein. Kandidaten k\u00f6nnen an dem Kurs sechs Monate vor ihrem 18. Lebensjahr teilnehmen, werden aber erst an ihrem Geburtstag validiert. Das IKO Office muss vor dem Kurs dar\u00fcber informiert werden.
- Muss ein zertifizierter IKO Kiteboarder Level 4 sein oder auf einem gleichwertigen Level kiten können (wird während des ITC bewertet).
- ³ Muss ein gültiges IKO Assistant Zertifikat haben.
- ⁴ Muss eine gültige IKO Mitgliedschaft haben und die IKO Standards befolgen.
- Muss ein gültiges Erste-Hilfe-Zertifikat haben (reine Online-Zertifikate und Zertifikate älter als 2 Jahre werden nicht akzeptiert)
- Muss die Kurssprache fließend beherrschen (Lesen, Schreiben, Sprechen und allgemeines Verständnis).
- Muss den ITC Kandidat Haftungsausschluss und das Anmeldeformular unterschrieben haben.

Artikel 28 Qualifizierungsvorteile:

- Zugang zu Coach Kursen.
- ² Unterrichten von Kitesurfen bis zu einem maximalen Verhältnis von 2 Schülern mit maximal 1 Kite zur gleichen Zeit.
- ³ Unterrichten von Kitesurfen bis zum Level 4 (Advanced).
- ⁴ Zertifizieren aller Schüler online, um ihnen Zugang zur IKO vCard zu gewähren.
- ⁵ Zugang zu den Online-Kursen " Unterrichten von Kindern" und " Unterrichten von Schülern mit gesundheitlichen Einschränkungen".

Artikel 29 Verpflichtungen:

- ¹ Gleich wie beim Assistant.
- Befolgt die von der IKO in diesem Dokument festgelegten Lehr- und Sicherheitsstandards sowie die Assistant und Instructor Manuals.
- Gewährleistet die Sicherheit des Schülers in Lee (bei Wasserübungen) entweder mit dem Instructor selbst, einem Assistant oder einem Boot im Lee.
- ⁴ Unterrichtet Discovery Level mit einem 4-Leiner Trainerkite (es kann ein Tube- oder Softkite sein) mit kurzen Leinen (2-Leiner Kites können verwendet werden, aber jede Übung muss mit einem 4-Leiner Trainerkite wiederholt werden).
- Stellt allen Schülern Sicherheitsausrüstung zur Verfügung:
 - a. Schülerausrüstung von Level 1A bis Level 3L: Helm, Trapez mit Griff, Auftriebshilfe von 50 Newton. (für den Wasserunterricht, auch bei flachem Wasser).
 - b. Schülerausrüstung von Level 3M und höher: Helm, Trapez mit Griff und der Safety-Leash am vorderen Teil des Trapezes befestigt, sowie eine Auftriebshilfe von 50N oder eine von den örtlichen Behörden zugelassene Aufprallweste. Wenn du mit einem Trockenanzug kiten gehst,



ist es trotzdem empfehlenswert, immer eine Auftriebshilfe und keine Prallschutzweste zu verwenden, denn wenn du deinen Trockenanzug auf dem Wasser aufreißt oder vergisst, den Reißverschluss zu schließen, kann der Trockenanzug sehr schwer werden, wenn er sich mit Wasser füllt.

- c. Kite Equipment: Chickenloop Quickrelease, welches dem Kite ermöglicht, nach dem Auslösen den größten Teil seiner Kraft zu verlieren (4-Leiner Single-Frontline-Safety oder ein 5-Leiner Sicherheits-System).
- d. Benutzt niemals eine Board-Leash.
- Muss immer die eigene Sicherheitsausrüstung tragen: Trapez mit Griff, an der Vorderseite des Trapezes befestigte Safety-Leash mit Quick Release, Leinenmesser, Auftriebshilfe, wenn vom Boot aus unterrichtet wird oder man sich in einem Boot befindet. Jede Person im Boot muss eine Auftriebshilfe tragen. Erste-Hilfe-Set vor Ort, wenn der Unterricht entfernt von der Schule stattfindet, Funk- oder Notfallkommunikation und eine Uhr.
- Verwendet niemals eine Safety-Leash oder eine andere Methode, um einen Schüler an einem festen Gegenstand oder an sich selbst zum Zwecke des Befestigens / Verankerns oder Liftens, oder um zu versuchen, den Schüler oder den Instructor zu sichern. Ebenso wenig darf der Instructor eine Leine oder ein Seil halten, das mit dem Schüler verbunden ist.
- ⁸ Muss die korrekte Anwendung aller Sicherheitssysteme mehrmals während eines Kurses unterrichten.
- Muss das Level aller Schüler ohne Ausnahmen validieren und sie online* zertifizieren, um ihnen Zugang zur vCard zu gewähren.
- Stellt sicher, dass alle Schüler eine Kiter Mitgliedschaft einschließlich der IKO Versicherung abschließen, oder lässt sie vor Beginn jedes Kurses eine Verzichtserklärung für Schüler unterschreiben.
- Erneuert die Mitgliedschaft jedes Jahr. Instructoren, die ihre Mitgliedschaft nicht innerhalb von neun Monaten nach ihrem Ablaufdatum erneuern, müssen den Online-Test bestehen, der ihrem Level entspricht und ihn mit mehr als 80% bestehen, um die Mitgliedschaft erneuern zu können. Eine Verspätungsgebühr wird zusätzlich zur regulären Mitgliedschaftsverlängerung erhoben, wenn sie zwei Monate oder später nach dem Ablaufdatum bezahlt wird. Instructoren, die ihre Mitgliedschaft nicht innerhalb von zwei Jahren nach ihrem Ablaufdatum erneuern, müssen einen IRC besuchen, um wieder ihre Gültigkeit zu erlangen.
- Jeder Unfall, der sich während des Unterrichts ereignet, ist der Support-Abteilung der IKO innerhalb von drei Tagen nach einem schweren Unfall oder Todesfall zu melden.
- ¹³ Eine Überprüfung durch die IKO muss akzeptiert werden.
- Nachrichten, für die das IKO Office um eine Antwort bittet, müssen innerhalb von 7 Tagen beantwortet werden.
- ¹⁵ Darf keine Instructoren für eine Wettbewerbsorganisation ausbilden.
- Am Ende jedes Kurses wird jedem Schüler eine Online-Zertifizierung ausgestellt, um das erreichte Level zu bescheinigen. Wenn ein Instructor für ein IKO Center arbeitet, wird der Zertifizierungs-Credit vom Center selbst bereitgestellt. Unabhängig davon, wo sie arbeiten, können IKO Instructoren nicht für ihre eigenen IKO-Qualifikationen werben, ohne jeden ihrer Schüler zu



zertifizieren. Die IKO ist von der guten Arbeit des Instructors überzeugt, wenn sie das Feedback der Schüler erhält.

Artikel 30 Zertifizierung:

- Jeder Instructor Kandidat nimmt an einem fünftägigen Instructor Trainings Course (ITC) teil, in dem ein Examiner seine technischen, kommunikativen und persönlichen Fähigkeiten bewertet.
- Während des ITC müssen die Kandidaten die Abschlussbeurteilung bestehen und neun Unterrichtsstunden absolvieren (eine Beobachtungsstunde, in der der Examiner einen Anfänger unterrichtet, zwei Stunden Simulation mit einem anderen Kandidaten, sechs Stunden mit einem Schüler als Instructor und Beobachter). Mindestens die Hälfte der Unterrichtszeit muss mit einem Tubekite absolviert werden.
- Am Ende des Kurses legen die Kandidaten ein schriftliches Examen ab, die sie mit einer Mindestpunktzahl von 75% bestehen müssen.
- Kandidaten, die das Examen nicht bestehen oder aus anderen Gründen nicht validiert werden, müssen nach dem Kurs weitere Anforderungen erfüllen, die auch Praktikumsstunden beinhalten können, welche vom Examiner festgelegt werden. Alle Anforderungen müssen innerhalb von maximal sechs Monaten nach dem ursprünglichen Ausbildungsdatum erfüllt werden. Diese Frist kann auf Antrag im IKO Büro auf bis zu einem Jahr verlängert werden. Danach ist das Praktikums-Formular nicht mehr gültig und der Instructor Kandidat muss an einem IEC teilnehmen.
- Praktikum bedeutet, dass der Instructor Kandidat unter der Aufsicht eines Praktikums- Managers für die am Ende des ITC vom Examiner festgelegte und auf dem Praktikums- Formular im Instructor Manual vermerkte Zeit unterrichtet.
- Sobald eine Praktikumsstunde absolviert ist, registriert der Praktkums- Manager die Stunden in seinem Konto.
- Sobald der / die Praktikums- Manager die gesamten vom Examiner angegebenen Prakikumsstunden eingereicht hat / haben, wird der Instructor Kandidat automatisch validiert, wenn alle anderen Anforderungen erfüllt sind.
- Das Instructor Diplom wird nach Abschluss der Ausbildung auf dem Konto des Instructor Kandidaten zur Verfügung stehen.

IKO Instructor Level 2

Artikel 31 Zweck:

Ein IKO Instructor Level 2 zu werden gibt Instructoren die Möglichkeit, Kitesurfen auf höherem Niveau und mit mehr Schülern gleichzeitig zu unterrichten.

Artikel 32 Voraussetzungen:

- Muss seit mindestens einem Jahr IKO Instructor Level 1 sein.
- ² Muss eine gültige IKO Mitgliedschaft haben und die IKO Standards befolgen.
- Muss mindestens 35 verschiedene Schüler mit der IKO unterrichtet und registriert haben, mit einem minimum von 280 Unterrichtsstunden.



Das Online-Examen, um Instructor Level 2 und Praktikums- Manager zu werden, wurde mit einer Mindestpunktzahl von 75% bestanden.

Artikel 33 Qualifizierungsvorteile:

- Wie bei Instructor Level 1.
- ² Kann Head Instructor eines IKO Centers werden, indem der entsprechende e-Kurs "Head Instructor Examen" absolviert wird.
- Unterrichtet Kitesurfen bis zu einem maximalen Verhältnis von 4 Schülern mit maximal 2 Kites, die gleichzeitig fliegen, unabhängig davon, ob er mit einem Assistant arbeitest.
- ⁴ Validiert die Praktikumsstunden von Assistant- oder Instructor Kandidaten.

Artikel 34 Verpflichtungen:

- Wie bei Instructor Level 1.
- Sollte man als Head Instructor einer Schule arbeiten, muss man die IKO informieren, wenn man den Job oder die Schule wechselt.
- Wenn man als Praktikums- Manager arbeitet, loggt man nach Abschluss jedes Praktikums die Stunden mit Hilfe mit der Kiteboarder-Zertifizierung auf deren Konto ein.

Artikel 35 Zertifizierung:

- Loggt 35 Schüler und 280 Unterrichtsstunden.
- Besteht das Examen zum Instructor Level 2 und Praktikums- Manager mit einer Mindestpunktzahl von 75%.
- Sobald das Examen bestanden ist, werden die Kandidaten als Instructor Level 2 validiert und ihr Diplom wird auf ihrem Konto verfügbar sein.

IKO Instructor Level 3

Artikel 36 Zweck:

Ein IKO Instructor Level 3 zu werden ist eine Auszeichnung, die die Erfahrung der Instructoren anerkennt und es ihnen ermöglicht, in den Auswahlprozess zum Assistant Trainer einzutreten.

Artikel 37 Voraussetzungen:

- Muss seit mindestens einem Jahr IKO Instructor Level 2 sein.
- ² Muss eine gültige IKO Mitgliedschaft haben und die IKO Standards befolgen.
- Muss mindestens 125 Schüler und insgesamt 1000 Stunden unterrichtet haben, einschließlich der als Instructor L1 und L2 geloggten Stunden.
- ⁴ Hat das Online-Examen mit einer Mindestpunktzahl von 75% bestanden, um Level 3 zu werden.



Artikel 38 Qualifizierungsvorteile:

- ¹ Wie bei I Instructor Level 2.
- ² Unterrichtet Kitesurfen bis zu einem maximalen Verhältnis von 6 Schülern mit maximal 3 Kites, die gleichzeitig fliegen, wenn man mit 1 IKO Assistant arbeitest. Wenn man alleine arbeitet, ist das Verhältnis dasselbe wie bei Instructor Level 2.
- Unterrichtet Kitesurfen bis zu einem maximalen Verhältnis von 8 Schülern mit maximal 4 Kites, die gleichzeitig fliegen, wenn man mit 2 IKO Assistants arbeitest.
- ⁴ Zugang zum Assistant Trainer Training Course (ATTC).
- Durchführung eines SCC (School Compliance Check) für Center und Instructoren auf Anfrage der IKO Zentrale oder auf eigene Initiative, wobei die Zentrale informiert werden muss.

Artikel 39 Verpflichtungen:

Wie bei Instructor Level 2.

Artikel 40 Zertifizierung:

- Loggt 125 Studenten und 1000 Unterrichtsstunden.
- ² Besteht das Examen, um Level 3 zu werden, mit einer Mindestpunktzahl von 75%.
- ³ Sobald das Examen bestanden ist, werden die Kandidaten als Stufe 3 validiert und ihr Diplom wird in ihrem Konto verfügbar sein.

IKO Coach Level 1

Artikel 41 Zweck:

NEU

NEU

¹ Ein IKO-Coach zu werden, gibt Instructoren die Möglichkeit, auf höherem Niveau und mit gezielteren Fertigkeiten Schüler zu unterrichten.

Artikel 42 Voraussetzungen:

- ¹ Muss ein Instructor Level 1 sein.
- ² Muss eine gültige IKO Mitgliedschaft besitzen und die IKO Standards befolgen.
- Muss gutes Fahrkönnen in einer oder mehreren der Kategorien des Levels 5 Evolution (Freeride, Freestyle, Wave, Hydrofoil und / oder Wingfoil) nachweisen.
- ⁴ Muss das Examen zum Coach Level 1 für jede Disziplin, für die er sich bewirbt, bestehen.
- Besitzt ein gültiges Erste-Hilfe Zertifikat.

Artikel 43 Qualifizierungsvorteile



- Wie bei Instructor Level 1.
- NEU
- Unterrichtet Kitesurfing bis Level 5 Evolution für das Fachgebiet, in dem sie zertifiziert wurden (Freerider, Freestyle, Wave, Hydrofoil und/oder Wingfoil).
- ³ Kann Kite-Trips, Bootstouren und Downwinder (so viele wie gewünscht) anbieten.

Artikel 44 Verpflichtungen:

¹ Wie bei Instructor Level 1.

Artikel 45 Zertifizierung:



Sobald der Coach-Kandidat das Video seiner Riding Skills eingesendet und das entsprechende Examen online bestanden hat, wird er von der IKO Zentrale zertifiziert.

IKO Coach Level 2

Artikel 46 Zweck:

- Muss ein aktiver Coach Level 1 sein
- ² Hat eine gültige IKO Mitgliedschaft und befolgt die IKO Standards.
- ³ Besitzt eine Videokamera mit x8- bis x20-Zoom und ein Gerät zum Anzeigen und Speichern des Videomaterials.

Artikel 47 Qualifizierungsvorteile:

- Wie bei Coach Level 1.
- Unterrichtet mehrere Schüler gleichzeitig bis zum Level 5 Evolution in dem von ihnen zertifizierten Spezialgebiet (Freerider, Freestyle, Wave Riding, Hydrofoil, und/oder Wingfoil).
- Kann einen Kite-Trip, eine Bootstour und Downwinder (so viele wie gewünscht) mit mehr Schülern durchführen (Anzahl im zugehörigen Manual überprüfen).
- Kann Evolution Clinics durchführen.

Artikel 48 Verpflichtungen:

Wie bei Coach Level 1.

Artikel 49 Zertifizierung:

Jeder Coach Trainer Kandidat muss drei Coach Trainer-Kurse absolvieren (einen mit einem Coach Trainer und zwei mit einem Coach Master), in denen der Coach Master seine technischen, kommunikativen und persönlichen Fertigkeiten bewertet.



- Während des Coach Trainer-Kurses müssen die Kandidaten die abschließenden Bewertungskriterien erfüllen.
- Kandidaten, die aus irgendeinem Grund nicht validiert werden, müssen einen weiteren Coach Trainer-Kurs absolvieren.
- Coach Level 2-Kandidaten werden von ihrem Trainer für das Fachgebiet, für das sie ausgebildet wurden, als Coach zertifiziert.

IKO Coach Trainer

Artikel 50 Zweck:

Die Aufgabe des Coach Trainers ist es, Coach Level 2 auszubilden.

Artikel 51 Voraussetzungen:

- Muss IKO Coach Level 2 sein.
- ² Muss eine gültige IKO Mitgliedschaft haben und die IKO Standards befolgen.
- Meistert alle Skills von Level 5 Evolution.
- ⁴ Hat mindestens vier Evolution Kurse / Kliniken mit insgesamt mindestens 20 Kandidaten durchgeführt.
- ⁵ Besitzt ein gültiges Erste-Hilfe Zertifikat.
- Besitzt eine Videokamera mit x8- bis x20-Zoom und ein Gerät zum Anzeigen und Speichern des Videomaterials.

Artikel 52 Qualifizierungsvorteile:

- Wie bei Coach Level 2.
- ² Unterrichtet so viele Level 5 Evolution Kurse und Coach Kurse wie gewünscht, wenn die Organisationsstandards eingehalten werden.

Artikel 53 Verpflichtungen:

Wie bei Instructor Level 1.

Artikel 54 Zertifizierung:

- Jeder Coach Trainer Kandidat muss drei Coach Trainer-Kurse absolvieren (einen mit einem Coach Trainer und zwei mit einem Coach Master), in denen der Coach Master seine technischen, kommunikativen und persönlichen Fertigkeiten bewertet.
- Während des Coach Trainer-Kurses müssen die Kandidaten die abschließenden Bewertungskriterien erfüllen.



- Kandidaten, die aus irgendeinem Grund nicht validiert werden, müssen einen weiteren Coach Trainer-Kurs absolvieren.
- ⁴ Der Coach Master wird Coaches als Coach Trainer zertifizieren.

IKO Assistant Trainer

Artikel 55 Zweck:

Ein Assistant Trainer zu werden gibt Instructoren die Qualifikation, Assistants auszubilden und gibt ihnen die Möglichkeit, sich als Examiner zu bewerben.

Artikel 56 Voraussetzungen:

- Muss mindestens 24 Jahre alt sein.
- ² Muss seit mindestens zwei Jahren Instructor Level 3 sein und aktiv unterrichten.
- Hat mindestens 150 Schüler und insgesamt 1200 Stunden unterrichtet, einschließlich der Stunden, die als Instructor L1, L2 und L3 erfasst wurden.
- ⁴ Besitzt ein gültiges Erste-Hilfe Zertifikat. (nicht älter als 2 Jahre).
- ⁵ Hat zum Zeitpunkt der Kandidatur und während des Trainings 10 Punkte auf seinem Pro-Konto.
- ⁶ Hat eine gültige Berufsversicherung für das Kitesurfen.
- Muss ein einstündiges Video von sich selbst senden, in dem ein Discovery-Kurs unterrichtet wird (einschließlich Landen ohne Helfer).
- Besteht das ATC Modul 1 Abschlussexamen einen Monat vor der Kandidatur mit einer Mindestpunktzahl von 95%.
- Wurde vom IKO Office für ATTC Training zugelassen. (Nicht genehmigte Trainings sind ungültig).
- ATTC 1: Folgt einem ATC als Beobachter (bestätigt durch den Assistant Trainer), nachdem es vom IKO-Büro genehmigt wurde. (Nicht genehmigtes Training ist ungültig.)
- Besteht den ATTC 2 und 3 mit einem Examiner (bei Nichtbestehen des ATTC 3 muss der Kandidat einen ATTC 4 absolvieren). Das Nichtbestehen von ATTC 4 führt zu einer Neubewertung der Kandidatur als Assistant Trainer durch die Abteilung Training und Qualität.

Artikel 57 Qualifizierungsvorteile:

- Wie bei Instructor Level 3 (Artikel 36).
- Ausbildung und Zertifizierung von IKO Assistants mit maximal 8 Kandidaten gleichzeitig.
- ³ Während eines ATC mit 8 Kandidaten dürfen Assistant Trainer 4 Kites fliegen lassen.
- ⁴ Kann sich nach Erfüllung der anderen Voraussetzungen als Examiner bewerben.







Artikel 58 Verpflichtungen:

- Wie bei Instructor Level 2 und 3 (Artikel 32).
- ² Mindestens einen ATC pro Jahr durchführen.
- NEU

NEU

- Alle geraden Jahre oder auf Anfrage der Qualitätsabteilung; muss ein einstündiges Video von sich selbst senden, in dem ein Discovery-Kurs unterrichtet wird (einschließlich Landen ohne Helfer).
- Instructor Mitgliedschaft Plus oder Premium. einschließlich Abonniert die einer Berufshaftpflichtversicherung. oder **Nachweis** legt den einer persönlichen Berufshaftpflichtversicherung vor, die den Kitesurfunterricht und die Trainingsaktivitäten abdeckt.
- ⁵ Zertifiziert Assistant Kandidaten online und füllt den School Compliance Check (SCC) online innerhalb von 48 Stunden nach jedem ATC aus.
- ⁶ Respektiert und befolgt die IKO Standards und die Voraussetzungen für die Aufnahme von Kandidaten in ATCs.
- ⁷ Darf kein Trainer in einer anderen Kiteboarding-Organisation sein, die mit der IKO konkurriert
- NEU
- Erneuert die Mitgliedschaft jedes Jahr. Assistant Trainer, die ihre Mitgliedschaft nicht innerhalb von drei Monaten nach Ablauf der Frist erneuern, müssen innerhalb des nächsten Jahres von einem Examiner neu bewertet werden. Nach Ablauf dieser Frist verlieren sie ihren Status als Assistant Trainer und müssen das gesamte ATTC-Programm erneut durchlaufen, um wieder aufgenommen zu werden.

Artikel 59 Zertifizierung:

- NEU
- Vervollständigen von ATTC 1, 2 und 3.
- ² Am Ende von ATTC 3 legen die Kandidaten ein schriftliches Examen ab, das sie mit einer Mindestpunktzahl von 80 % bestehen müssen.
- Kandidaten, die das Examen nicht bestehen oder aus anderen Gründen nicht validiert werden, müssen nach mindestens einem Jahr erneut an einem ATTC 4 teilnehmen.

IKO Examiner

Artikel 60 Zweck:

Die Aufgabe des Examiners ist sehr wichtig, da sie diejenigen sind, die zukünftige Instructoren ausbilden. Die Examiner müssen sich über alle neuen Lehrmethoden auf dem Laufenden halten und weiterhin Anfänger unterrichten.

Artikel 61 Voraussetzungen:

- ¹ Muss mindestens 28 Jahre alt sein.
- Muss seit zwei Jahren als Assistant Trainer tätig sein und aktiv unterrichten.
- Muss als Head Instructor in einer Schule tätig gewesen sein, deren Eigentümer eine andere Person war.



- ⁴ Muss in verschiedenen Ländern, Orten (Meer, Fluss, Gezeiten) und Spotverhältnissen (leichter Wind, starker Wind, tiefes Wasser und vom Boot aus) unterrichtet haben.
- ⁵ Hat den e-Kurs 'Head Instructor Examen' abgeschlossen.
- Hat den e-Kurs 'Unterrichten von Kindern' abgeschlossen.
- ⁷ Hat den e-Kurs 'Unterrichten von Schülern mit gesundheitlichen Einschränkungen' abgeschlossen.
- ⁸ Hat den e-Kurs "Bootshandhabung" abgeschlossen.
- ⁹ Einen Monat vor der Kandidatur müssen die folgenden Examen bestanden werden:
 - a. Assistant mit einer Punktzahl von 95%.
 - b. Instructor Level 2 mit einer Punktzahl von 90%.
 - c. Instructor Level 3 mit einer Punktzahl von 90%.
- 10 Es wurden mindestens 10 ATCs mit insgesamt mindestens 40 Kandidaten durchgeführt.
- ¹¹ Besitzt ein gültiges Erste-Hilfe Zertifikat.
- ¹² Legt eine Kopie eines Bootsführerscheins vor.
- Spricht fließend Englisch und eine weitere Sprache.
- ¹⁴ Hat zum Zeitpunkt der Kandidatur und während des Trainings 10 Punkte auf dem Pro-Konto.

Artikel 62 Qualifizierungsvorteile:

- Wie bei Assistant Trainer (Artikel 51).
- Durchführung von IKO Instructor Training Courses (ITCs) oder Instructor Equivalency Courses (IECs).
- Durchführung von IKO Assistant Trainer Training Courses (ATTCs) nach Abschluss von sieben ITCs (für neue Examiners).
- ⁴ Unterrichten von maximal 4 Schülern mit jeweils 4 Kites, die gleichzeitig fliegen.
- Während ATCs und ITCs mit 8 Kandidaten dürfen Examiner 6 Kites fliegen lassen.

Artikel 63 Verpflichtungen:

NEU

- Wie bei Assistant Trainer (Artikel 52).
- ² Durchführung von IKO ITCs mit einem Minimum von zwei ITCs pro Jahr.
- ³ Überlässt den lokalen Assistant Trainern die Leitung des ATC auch an ihrer eigenen Schule um die Weiterentwicklung der Assistant Trainer zu gewährleisten.
- ⁴ Alle geraden Jahre oder auf Anfrage der Qualitätsabteilung; muss ein einstündiges Video von sich selbst senden, in dem ein Discovery-Kurs unterrichtet wird (einschließlich Landen ohne Helfer).
- ⁵ Zertifiziert Instructor Kandidaten online und füllt den School Compliance Check (SCC) innerhalb von 48 Stunden nach iedem ITC aus.



- Zertifiziert die "echten ITC Schüler" und gibt ihnen am Ende des ITC zusammen mit den ITC Kandidaten Zugang zu ihrer vCard.
- ⁷ Respektiert und befolgt die IKO Standards und die Voraussetzungen für die Aufnahme von Kandidaten in ITCs, IECs und ATTCs.
- ⁸ Darf keinen ATTC ohne die Genehmigung des IKO Büros durchführen.
- NEU
- Vervollständigt und sendet den ATTC-Endbericht innerhalb von 48 Stunden nach jedem ATTC 2 und 4.
- Abonniert die Examiner Plus Mitgliedschaft oder legt den Nachweis einer persönlichen Berufshaftpflichtversicherung vor, die Kitesurfschulung und Trainingsaktivitäten abdeckt, wenn er Kurse für ein Center außerhalb der USA und Kanadas durchführt.
- Lädt alle IKO-Updates herunter und wendet sie an.
- ¹² Unterrichtet weiterhin Schüler und bescheinigt ihr Level mit der Online-Zertifizierung.
- NEU
- Erneuert die Mitgliedschaft jedes Jahr. Examiner, die ihre Mitgliedschaft nicht innerhalb von drei Monaten nach Ablauf der Frist erneuern, müssen sich innerhalb des nächsten Jahres von einem Training Master neu bewerten lassen. Nach Ablauf dieser Frist verlieren sie ihren Examiner-Status und müssen das gesamte ATTC und ETC erneut durchlaufen, um wieder aufgenommen zu werden.
- Meldet jeden Unfall, der sich während des Unterrichts ereignet, innerhalb von drei Tagen nach einem schweren Unfall oder Todesfall an die IKO-Support-Abteilung.
- Wenn man Schulbesitzer ist, muss man alle seine Schulen bei der IKO aufnehmen, zumindest mit der Mitgliedschaft "Free".
- Muss eine Überprüfung durch einen Training Master akzeptieren, wenn dies vom IKO Office verlangt wird.
- Muss alle Mitteilungen, für die das IKO Office um eine Antwort bittet, innerhalb von 15 Tagen beantworten. Falls man für mehr als 15 Tage nicht erreichbar sein sollte, ist das IKO Office zu informieren.
- Hilft bei der Aktualisierung der IKO Standards und Dokumente auf Anfrage des IKO Training Departments.

Artikel 64 Auswahlverfahren:

- ¹ Kandidaten, die alle Voraussetzungen erfüllen, müssen ein Bewerbungsformular ausfüllen und es zusammen mit einem Motivationsschreiben und einem Lebenslauf an das IKO Büro senden
- Nachdem die IKO die Dokumente erhalten und geprüft hat, werden sie an das IKO Training Department weitergeleitet.
- Zusätzlich zu den Voraussetzungen wird das Training Department das Verhalten der Kandidaten in der Vergangenheit untersuchen, z.B. ob sie ein gutes Vorbild für den Sport waren, ob sie Probleme mit den örtlichen Vorschriften hatten, wo sie gearbeitet haben, oder ob sie eine Vorgeschichte von Konfliktsituationen hatten. Ihre Reife und Fähigkeit, eine Gruppe zu leiten, wird untersucht, und ob ihr Wohnort, ihre Motivation und ihre Verfügbarkeit für die Durchführung von ITCs usw. für die Kitesurfentwicklung und die IKO von Vorteil sind.



- Das IKO Training Department wertet alle Bewerbungen aus und entscheidet, ob die Kandidaten zugelassen werden
- Da nur eine begrenzte Anzahl von Examiner-Stellen verfügbar ist, werden nur Spitzenkandidaten aus einem Pool von qualifizierten Bewerbern ausgewählt. Diese werden dann für Vorstellungsgespräche ausgewählt. Zu diesem Zeitpunkt können die Kandidaten ausgewählt werden, um mit dem Trainingsprozess zu beginnen. Die Ausbildung zum Examiner nimmt Zeit in Anspruch und erfolgt in Etappen, damit die Kandidaten zeigen können, dass sie sich die Informationen aneignen und die Ausbildung effektiv nutzen können.
- Kandidaten, die nicht für eine Schulung ausgewählt wurden, können sich im folgenden Jahr erneut bewerben. Dies gibt den Kandidaten Zeit, mehr Fähigkeiten und Erfahrungen zu erwerben.

Artikel 65 Trainingsverfahren:

Falls sie für ein Training ausgewählt werden, schickt das IKO Büro den ausgewählten Kandidaten die aktuellen Trainingsverfahren der IKO und plant einen Veranstaltungsort für das Training. Der Training Master und der Kandidat stehen in Kontakt, um die Details zu koordinieren.

Examiner Training Course (ETC) Woche 1

- a. Die Kandidaten dienen als Assistenten des Training Masters während eines normalen Instructor Training Course (ITC).
- b. Die Kandidaten helfen bei der Vorbereitung der täglichen Unterrichtspläne mit dem Training Master während des ITC und können einige Teile der Ausbildung selbst abdecken, wenn sie bereit sind, dies mit Zustimmung des TM zu tun.
- c. Tägliches Feedback wird während der gesamten Ausbildung organisiert.
- d. Kandidaten, welche die ETC-Woche 1 erfolgreich abschließen, werden zur ETC-Woche 2 eingeladen.

² Empfohlenes Selbsttraining

- a. Organisiert einen Instructor Training Course (ITC).
- b. Assistiert bei einem ITC als Beobachter (frage vor Beginn des ITC bei der IKO oder dem Examiner um Erlaubnis).

Examiner Training Course (ETC) Woche 2

- a. Die Kandidaten bereiten tägliche Unterrichtspläne vor und legen diese dem Training Master vor.
- b. Die Kandidaten führen den zweiten Instructor Training Course unter der Leitung des Training Master durch. Einige Teile des ITC können durch den TM abgedeckt werden, wenn der Kandidat sich nicht bereit fühlt.
- c. Tägliches Feedback wird während der gesamten Ausbildung gewährleistet.
- d. Nach erfolgreichem Abschluss der ETC-Woche 2 werden die Kandidaten zur Teilnahme an der ETC-Woche 3 eingeladen.

Examiner Training Course (ETC) Woche 3

- a. Die Kandidaten werden gebeten, ein ITC so zu leiten, als ob sie der verantwortliche Examiner wären, während der Training Master als Beobachter agiert.
- b. Tägliches Feedback wird während der gesamten Ausbildung gewährleistet



c. Die Kandidaten werden bewertet und erhalten eine Benotung mit bestanden / nicht bestanden. Ihnen kann eine zusätzliche Ausbildung (z.B. eine vierte Woche) zugewiesen werden, wenn dies als angemessen erachtet wird.

Artikel 66 Zertifizierung:

Examiner Kandidaten werden zertifiziert, wenn sie die folgenden Fähigkeiten nachweisen können:

- a. ITCs organisieren und durchführen.
- b. Instructor Kandidaten entsprechend ihrer Fähigkeiten bewerten.
- c. Zeigen guter Fertigkeiten im Gruppenmanagement und Kommunikationsfähigkeiten.
- d. Die IKO Standards sind zu beachten und einzuhalten und ein vorbildliches Verhalten ist selbstverständlich.

Anmerkung: Die Kandidaten werden am Ende der Ausbildung nicht automatisch zertifiziert. Die Zertifizierung hängt von den Ergebnissen der Leistung des Kandidaten ab. Wenn die Kandidaten nicht zertifiziert werden, können sie aufgefordert werden, eine vierte ETC-Woche nach dem gleichen Ablauf wie in Woche 3 durchzuführen. Wenn sie Woche 4 nicht bestehen, gibt es keine weitere Gelegenheit, Examiner zu werden.

IKO Instructor durch Umschreibung

Artikel 67 Zweck:

Die weltweite Community der Kiteboarding Instructoren setzt sich aus vielen Gruppen und Organisationen zusammen. Die IKO bietet erfahrenen und zertifizierten Instructoren anderer Organisationen die Möglichkeit, sich über einen Umschreibungsprozess von der IKO zertifizieren zu lassen.

Artikel 68 Zertifizierung für andere Organisationen:



- Instructors certified by a kitesurfing organization* legally recognized in the countries they operate can complete an Instructor Equivalency Course (IEC) and must provide the following information to their IEC Organizer:
 - a. Eine Kopie ihres Instructor-Diploms.
 - b. Die Kopie eines gültigen Erste-Hilfe Zertifikats, einschließlich Erster Hilfe bei Ertrinken, Ohnmacht, Verletzungen, Knochenbrüchen und Erstversorgung. (Darf nicht älter als zwei Jahre sein. Online-Kurse werden nicht akzeptiert).
 - c. Besteht das Online ATC Module 1 Examen mit einer Mindestpunktzahl von 80%.
- Nach erfolgreichem Abschluss eines IEC werden Umschreibekandidaten zum Instructor Level 2, sobald sie den e-Kurs "Exam to Become Level 2 Instructor and Praktikums- Manager" erfolgreich bestanden haben. Sie müssen mindestens 1 Jahr lang bei der anderen Organisation zertifiziert gewesen sein und in dieser Zeit aktiv unterrichtet haben, sonst werden sie IKO Level 1.

*Um zu überprüfen, ob eine Organisation von der IKO für das IEC-Programm anerkannt ist, kontaktiere bitte support@ikointl.com.



Artikel 69 Zertifizierung für abgelaufene oder suspendierte IKO Instructoren:



- ¹ IKO Instructoren, die ihre Mitgliedschaft nicht innerhalb von zwei Jahren nach Ablauf erneuert haben, müssen an einem Wiedereinstiegskurs für Instructoren (IRC) teilnehmen, um wieder auf dem gleichen Level wie zuvor eingestuft zu werden.
- ² IKO Instructoren, die suspendiert wurden, müssen nach Genehmigung durch die IKO einen Instructor Training Course (ITC) besuchen und einen 'Reinstatement Letter' an die IKO schicken, um wieder als Instructor Level 1 zertifiziert zu werden.
- Instructor Kandidaten müssen ihrem IEC Veranstalter die folgenden Informationen zur Teilnahme an einem IEC zur Verfügung stellen:
 - a. Die Kopie eines gültigen Erste-Hilfe Zertifikats, einschließlich Erster Hilfe bei Ertrinken, Ohnmacht, Verletzungen, Knochenbrüchen und Erstversorgung. (Darf nicht älter als zwei Jahre sein. Online-Kurse werden nicht akzeptiert).
 - b. Besteht das Online Assistant Examen mit einer Mindestpunktzahl von 80%.
- Nach erfolgreichem Abschluss eines dreitägigen IEC oder fünftägigen IEC (bei Teilnahme an einem ITC) werden diese Äquivalenz Kandidaten wieder als IKO Instructoren auf dem gleichen Instructor Level wie zuvor eingesetzt (es sei denn, sie wurden suspendiert; in diesem Fall sind sie unabhängig von ihrem vorherigen Status Level 1).

TEIL FÜNF - VERWENDUNG VON IKO

MARKENINHALTEN (EINSCHLIESSLICH VERWENDUNG DES

LOGOS)

Nutzungsbedingungen

Artikel 70 Grundsätze:

- ¹ Alle IKO Logos, Designs, Illustrationen und Markennamen sind das geistige Eigentum der IKO. Die IKO ist Urheber- und / oder Markeninhaber.
- Die Regeln gelten für die Vervielfältigung aller IKO Logos, Designs oder Illustrationen. Die Nichteinhaltung der Regeln stellt eine Verletzung internationaler Urheber- und Markenrechte dar und wird mit spezifischen finanziellen und strafrechtlichen Sanktionen geahndet.
- Die IKO behält sich das Recht vor, die Nutzung ihres Markeninhalts (einschliesslich Logos) durch eine Partei wegen Nichteinhaltung der Standards oder aus einem anderen Grund, den die IKO als guten Grund erachtet, nach eigenem Ermessen zu beenden.

Artikel 71 Verwendung:



Die kommerzielle Nutzung des IKO-Logos für die Bewerbung von Kursen sowie für geschäftliche Werbe- und Marketingzwecke ist ausschließlich IKO Centern vorbehalten.

Nicht angegliederte Schulen oder unabhängige IKO Instructoren müssen sich als IKO Center anschließen, um das IKO Logo auf ihrer Website verwenden zu können. Die Mitgliedschaft ist KOSTENLOS.

Die Nichteinhaltung der Logoverwendung wird von der Abteilung Qualitätskontrolle sanktioniert.

¹ Für gültige IKO Center

Nur gültige IKO Center sind berechtigt, die IKO Logos und Markennamen zu verwenden, die von ihrem Schulkonto im Bereich Dateien / Download zur Verfügung stehen.

² Für gültige IKO Instructoren

Gültige IKO Instructoren sind nur berechtigt, den Hinweis **'IKO Instructor'** zusammen mit ihrem Namen, Status, ihrer Qualifikation, ihrem Diplom und / oder dem IKO Instructor Logo, das sich im Downloadbereich ihres IKO Instructor Kontos befindet, zu verwenden, solange ihre Mitgliedschaft nicht abgelaufen oder suspendiert ist. Andere Angaben oder Logos sind nicht erlaubt. Siehe Anmerkung zu Absatz 4.

Nicht angegliederte Schulen

Nicht angegliederte Schulen dürfen keine IKO-Logos verwenden, dürfen auf ihrer Website nicht erwähnen, dass sie mit IKO-Instructoren zusammenarbeiten, wenn sie dies nicht nachweisen können (sie müssen die vollständigen Namen und IDs aller mit ihnen zusammenarbeitenden, gültigen IKO-Instructoren angeben), dürfen ihr Unternehmen oder ihre Kurse in keiner Weise mit IKO bewerben. Sie müssen dafür ein IKO Center werden.

- Die Aussage 'IKO Kurs(e)' wird als kommerzielle Nutzung betrachtet. Schulen die kein IKO Center sind, aber diese Erklärung verwenden möchten, müssen ihr Unternehmen wenigstens als ein IKO Center mit unserer "FREE" (kostenlosen) Schulmitgliedschaft angliedern, um das Recht zu erhalten, den Inhalt der IKO Marke zu verwenden und für ihre IKO Kurse zu werben. Beachte, wenn das IKO-Instructor-Logo auf der Website oder in den Medien einer Schule verwendet wird oder werden soll, muss die Schule angegliedert sein, auch wenn der Instructor ein gültiger IKO Instructor ist oder die Schule ihm/ihr gehört.
- Die Verwendung des IKO-Namens und -Logos gilt ausschließlich für Kiteboarding oder Kitesurfing und alle seine Disziplinen, bei denen IKO die Standards aufrechterhält. Daher sind Snow- und Landkiten als Disziplinen ausgeschlossen.
- Um unser Markenimage, das IKO-Logo, beizubehalten, darf sein Farb- und Größenverhältnis bei keiner Vervielfältigung geändert oder modifiziert werden.
- Das IKO Logo darf nur in Blau (HEX #065EB7, Swatch: c91m67y0k0, Pantone / PMS: 300c) oder in Weiß gedruckt oder gestickt werden.

Artikel 72 Missbrauch:

- Abgelaufene oder suspendierte IKO Center und IKO Instructoren sind verpflichtet, alle IKO Logos, Aussagen und Qualifikationen von ihrer Website, ihrem sozialen Netzwerk, ihren Flyern, Plakaten und allen anderen Werbematerialien zu entfernen.
- ² Produkte mit dem IKO Logo als einzigartigem Logo sind nicht zugelassen.



Teil sechs - Offizielle Nationale Vertretung

Artikel 73 Grundsätze:

- ¹ Kitesportarten sind eigenständige Sportarten mit ihren eigenen Prinzipien, Regeln und Standards und umfassen mehrere Disziplinen.
- ² Nationale Sport- und Tourismusbehörden können die Aktivität in ihren eigenen Gebieten bestimmen.
- ³ Die Behörden fördern und berücksichtigen strukturierte und organisierte nationale Verbände.
- Seit 2015 hat der Kitesport einen eigenen internationalen Verband, um den Sport unabhängig vertreten zu können.
- Die International Federation of Kitesport Organizations (IFKO) erkennt alle IKO Zertifizierungen und Standards seit März 2016 offiziell an.
- ⁶ IKO Mitglieder, die eine offizielle Vertretung in ihrem Land wünschen, können sich an die IKO wenden.

Artikel 74 Vorteile:

- ¹ Aufbau einer offiziellen Vertretung in einem Land.
- ² Unterstützung der rechtlichen nationalen Vertretung in einem Land.
- ³ Verteidigung von IKO Mitgliedern, Zertifizierungen und Standards.
- ⁴ Hilft unserem Sport, unabhängig zu wachsen.
- ⁵ Aufwertung der IKO Diplome, Qualifikationen und Erfahrungen im Prozess der lokalen Anerkennung.
- Ermöglicht einzelnen Mitgliedern die demokratische Teilnahme an der nationalen Sportentwicklung.

TEIL SIEBEN - IKO PRO KURSE VERANSTALTERHANDBÜCHER

Pro Kurse Veranstalterhandbuch

Evolution Clinic Organizer Guide

TEIL ACHT - IKO ZERTIFIZIERUNGSSTANDARDS

Level 1 - Discovery course

<u>Level 2 – Intermediate course</u>

Level 3 - Independent course

Level 4 - Advanced course

<u>Level 5 – Evolution course – Freeride</u>

Level 5 – Evolution course – Freestyle

Standards und Sanktionstabelle Version März 2022



Level 5 - Evolution course - Wave riding

<u>Level 5 – Evolution course - Hydrofoil</u>

<u>Level 5 – Evolution course - Wingfoil</u>





TEIL NEUN - DIE SANKTIONSTABELLE

1.Einleitung

1.1 Thema und Ziele

Die Sanktionstabelle wurde erstellt, um die IKO-Standards zu stärken und um Center, Instructoren und Trainer, die sich nicht an die IKO-Standards halten, zu sanktionieren. Sicherheitsaspekte haben für die IKO höchste Priorität

Die Sanktionstabelle ist ein administratives Hilfsmittel, das die Sanktionen für unrechtmäßige Handlungen aufführt. Instructoren und Center können die Sanktionstabelle auch zur Selbstkorrektur bei jeglicher Nichteinhaltung verwenden.

Einige Sanktionen gelten nur für bestimmte Gruppen im Zusammenhang mit Ihrer Qualifikation als Kiter/Instructor/Trainer/Center.

2.2 Grundsätze

Das Feedback von Schülern und anderen Beteiligten hilft der IKO festzustellen, ob die Center, Instructoren oder Trainer die Standards einhalten, denen sie zugestimmt haben.

Nach einer ersten Sanktion kann jede weitere Missachtung der Sicherheits- oder Zertifizierungsstandards zu einer Suspendierung führen. Es können zeitgleich mehrere Warnungen bestehen. Wird das gleiche Vergehen dreimal begangen, führt dies zur Suspendierung, unabhängig von der Gesamtpunktzahl. Werden von einem Mitglied mehrere Verstöße begangen, können die sanktionierten Punkte addiert werden, oder es wird die höchste Sanktion angewendet.

IKO-Mitglieder erhalten anfangs **10 Punkte**. Die Punkte werden für Verstöße automatisch gemäß der Sanktionstabelle vom Mitgliedskonto abgezogen. IKO-Mitglieder mit **0 Punkten** werden suspendiert. Extreme Verstöße können zu einer lebenslangen Suspendierung führen.

Werden keine Verstöße begangen, werden **3 Punkte** pro Jahr dem Mitgliedskonto wieder gutgeschrieben, bis wieder 10 Punkte erreicht sind.

Neue oder aktualisierte Sanktionen wurden in der Tabelle wie folgt gekennzeichnet

Wiederherstellung:

Bevor das IKO Hauptbüro die Genehmigung zur Wiederholung eines Pro-Kurses erteilt, müssen alle suspendierten Mitglieder ein 'Reinstatement Letter' (Wiedereinstellungsbrief) (warum sollte IKO mich wieder aufnehmen) oder alle von der Qualitäts- und Trainingsabteilung angeforderten Dokumente, Fotos oder Videos schicken.



Insbesondere:

Suspendierte Assistants müssen erneut einen Assistant Training Course (ATC) absolvieren.

Suspendierte Instructoren jedes Levels müssen erneut einen Instructor Training Course (ITC) absolvieren. Am Ende des ITC werden sie, wenn sie die Voraussetzungen und das erforderliche Level erfüllen, als Instructor Level 1 validiert, egal welches Level sie vorher hatten.

Suspendierte Assistant Trainer müssen mindestens einen ATTC mit einem Examiner erneut durchführen.

Suspendierte Examiner müssen mindestens ein ETC mit einem IKO Training Master wiederholen.

Suspendierte Center müssen in jedem Fall einen neuen Antrag auf die Angliederung stellen.

Eine zweite Suspendierung führt zu einem dauerhaften Verlust der IKO-Angliederung und des Anspruchs auf Mitgliedschaft. In einigen extremen Fällen kann ein Mitglied nach einer ersten Suspendierung dauerhaft suspendiert werden.

2. Sanktionen

Verstöße mit 2 Punkten:

#	Verstöße mit 2 Punkten:	Details:
2.1	Notrufnummern nicht ausgehängt.	Notrufnummern müssen an einer sichtbaren Stelle angebracht werden
2.2	Wetterinformationen und Gebiets- Warnhinweise nicht ausgehängt	Diese Informationen müssen an einer sichtbaren Stelle angebracht werden
2.3	Vorfahrtsregeln nicht eingehalten	
2.4	Anfragen des IKO-Büros nicht rechtzeitig beantwortet	
2.5	Informiert das IKO-Büro nicht über eine Abwesenheit von mehr als 15 Tagen	
2.6	Verwendet nicht die aktuelle Version des im Download-Bereich verfügbaren Dokuments	
2.7		



2.8	Füllt die Online-Zertifizierung nicht korrekt aus, so dass ATC/ ITC/ Coach -Kandidaten zertifiziert werden, obwohl sie den Kurs nicht bestanden haben	Z.B. Ein Video muss noch eingereicht werden, es wurden jedoch alle Kästchen angekreuzt.
2.9	Registriert keine Praktikumsstunden	
2.10	Zertifiziert am Ende des ITC keine 'echten ITC-Schüler' mit Instructor-Kandidaten	
2.11	Die Zentrale akzeptiert "Probleme mit der Internetverbindung" nicht als Entschuldigung für die Nicht-Zertifizierung eines Schülers, das Ausfüllen von SCC und/oder die Beantwortung einer Nachricht.	
2.12	Verfügt nicht über das Minimum von 25 Zertifizierungs- Credits auf dem Konto	
2.13	Stellt ihren Instructoren keine Online-Zertifizierungs Credits für die Zertifizierung von Schülern zur Verfügung	

Verstöße mit 4 Punkten

#	Verstöße mit 4 Punkten	Details:
4.1	Hat keinen Leinenmesser im Trapez	
4.2	Validiert nicht innerhalb von 48 Stunden nach Beendigung des Pro-Kurses. den von ihm geschulten Pro-Kandidaten	Falls ein Reiseproblem die Zertifizierung verhindert, muss der Trainer das IKO-Büro informieren, um eine Suspendierung zu vermeiden
4.3	Unterrichtet keine Selbstrettung	



4.4	Der Gebrauch von Sicherheitssystemen wird nicht unterrichtet	
4.5	Fliegt einen Kite während der Fahrt / auf einem Boot / Jet-Ski	
4.6	Springt mit dem Kite am Strand, gefährliches oder rücksichtsloses Kiten	Auch während der privaten Ausübung
4.7	Starten des Kites mit Hindernissen innerhalb des Windfensters	
4.8	Unterrichten mit Personen innerhalb des Windfensters	
4.9	Unterrichten über dem erlaubten Leistungsniveau	Kurse zu unterrichten, ohne für dieses Level zertifiziert worden zu sein (z.B. Assistants auszubilden oder Kinder ohne die richtige Qualifikation zu unterrichten)
4.10	Nimmt zertifizierte Kandidaten auf, die nicht alle von der IKO festgelegten Voraussetzungen erfüllen	Z.B. nicht als Assistant zertifiziert, hat nicht das richtige Fahrniveau, etc.
4.11		
4.12		
4.13		
4.14		
4.15	Folgt nicht dem Pro Kurse Veranstalterhandbuch	
4.16	Die Instructoren werden nicht im Schulprofil registriert oder aktualisiert.	Instructoren wird der Zugriff zu den Zertifizierungs- Credits der Schule verweigert



4.17	Schüler werden nicht mit dem Online-Feedback zertifiziert	
4.18	Es wird kein SCC nach einem ITC oder ATC durchgeführt	Z.B. Bilder von einem anderen Kurs verwendet, kein Bild in Aktion, keine Videos, etc.
4.19	Sendet den ATTC/ETC-Endbericht nicht innerhalb von 48h nach Schulungsende ab	
4.20	Abgelaufene Instructoren, die unter dem IKO-Label unterrichten	
4.21	Reicht nach der zweiten Erinnerung einen unvollständigen ATTC / ETC-Endbericht ein	Nicht vollständig, oder nicht fristgerecht übermittelt, sehr wenige Angaben, usw.
4.22	Pro-Kandidaten, die während eines ATC oder ITC keine Sicherheitsausrüstung tragen	
4.23	Es werden nicht die richtigen Unterrichtsmittel gemäß den IKO-Standards verwendet	
4.24	Eine IKO-Rechnung wird nicht innerhalb von 30 Tagen bezahlt	
4.25	Veröffentlicht Bilder in sozialen Netzwerken, die nicht den IKO-Standards entsprechen	Ein neues IKO Center erhält eine Frist von sechs Monaten, um ihre sozialen Medien und ihre Website zu " bereinigen"
4.26	Ein Teil des Teams ist sechs Monate nach der Angliederung immer noch nicht IKO-zertifiziert	Sanktion und Verpflichtung einen ITC / IEC zu organisieren
4.27	Hat den Schüler die Verzichtserklärung nicht unterschreiben lassen	



Verstöße mit 5 Punkten:

#	Verstöße mit 5 Punkten:	Details:
5.1	Der Schüler wird allein gelassen	Schüler wird ohne Betreuung zurückgelassen, wobei sich der Kite ungesichert an Land befindet. Kann dem Assistant zugeschrieben werden, wenn er angewiesen wurde, bei einem Schüler zu bleiben.
5.2	Erlaubt dem Schüler, den ersten Start ohne Prüfung durchzuführen	
5.3	Der Schüler ist überpowert	Der Kite ist für die Windverhältnisse und das Gewicht des Schülers überpowert
5.4	Benutzt keinen 4-Leiner Trainerkite mit kurzen Leinen für den Unterricht mit einem Anfänger. Es kann ein Tube oder Foil Kite dafür genutzt werden	2-Leiner Kites dürfen verwendet werden, aber jede Übung muss mit einem 4-Leiner Trainerkite wiederholt werden
5.5	Zahlt das Gehalt des Examiners / C	
5.6	Das IKO Schüler-Verhältnis wird nicht eingehalten	
5.7	Die Schule hat keinen Erste-Hilfe-Kasten zur Verfügung	
5.8	Führt während eines ATC/ITC nicht die Live-Demo mit einem 4-Leiner Kite (es kann ein Tube- oder Foil-Design sein) durch, wenn die Bedingungen es zulassen	
5.9	Teile des ITC / ETC-Programms werden übersprungen, ohne dies der Trainingsabteilung mitzuteilen	
5.10	Verkauf von unsicherem oder nicht funktionsfähigem Equipment	
5.11	Nichtbeachtung der Aufgabenliste für Pro-Kurse	



5.12	Unterrichtet ohne persönliche Sicherheitsausrüstung	Trapez, Leinenmesser, Safety Leash
5.13		
5.14	Das Loggen von erfundenen Schülern oder die Verfälschung der Stundenzahl bei der Registrierung von Schülern	
5.15	Trägt während der ATC-/ITC-Lehrvorführung keinen Helm	

Verstöße mit 6 Punkten:

#	Verstöße mit 6 Punkten:	Details:
6.1	Hat auf einem Boot nicht die erforderliche Sicherheitsausrüstung dabei	Jeder an Bord muss eine 50 Newton Auftriebshilfe tragen. Die gesetzlich vorgeschriebene Sicherheitsausrüstun g muss sich im Boot befinden.
6.2	Gefährliches Fahren eines Bootes	
6.3	Unterrichtet zu nahe an Stromleitungen oder Straßen	
6.4	Kite-Lifting oder das Anbinden eines Schülers	Ein Schüler darf nicht zum Zweck der Verankerung oder des Abhebens an einen festen Gegenstand oder ein anderes Objekt gebunden werden. Instructoren dürfen einen Schüler nicht an sich selbst binden.
6.5	Kein Kommunikationsgerät	Kein Zugriff auf ein Handy oder Radio
6.6	Schüler aller Level und ATC/ITC-Kandidaten tragen keinen Helm.	Schüler müssen an Land und im Wasser immer einen Helm tragen



6.7	Bar ohne Safety-Leash	Beim Fliegen des Kites (an Land und im Wasser) muss immer eine Safety-Leash verwendet werden
6.8	Schüler aller Level oder ATC/ITC-Kandidaten tragen keine Auftriebshilfe.	Auftriebshilfen (50 Newton) müssen im Wasser von den Schülern immer verwendet werden (auch in flachem Wasser oder Lagunen) Kiter dürfen folgende benutzen: - Level 1A bis Level 3L: 50N Auftriebshilfe - Level 3M und höher: Prallschutzweste
6.9	Beaufsichtigt /assistiert einen Kitesurfer ohne Aufsicht eines L2-Instructors	
6.10	Unterrichtet eine unter Drogeneinfluss stehende Person	
6.11	Unterrichtet Nichtschwimmer im Wasser	
6.12	Unterrichtet unsichere Techniken	Z.B. keine Safety-Leash, Suicide-Leash, invertierte Leinen oder Bar, falsche Methodik, hot launching (Russenstart), etc.
6.13		
6.14	Unterrichtet bei schlechtem Wetter	Es darf nicht bei einem Gewitter (Blitzschlag), bei einer Hurricane-Warnung, einem Schneesturm, einer Überschwemmung oder anderen extremen Wetterbedingungen unterrichtet werden
6.15	Kein gültiger Instructor Level 2 im Team der als Head Instructor fungiert	
6.16	Fährt während des Unterrichts mit dem Boot in das Windfenster des Schülers	



6.17	Keine Sicherheitsvorkehrungen in Lee des Schülers während einer Wasserschulung.	Die Sicherheit der Schüler muss in Lee immer gewährleistet sein. Entweder der Instructor oder ein Assistant muss sich in Lee befinden, oder es gibt Bootsunterstützung. Instructoren können sanktioniert werden, wenn sie allein und in Luv eines Schülers oder allein und mit ihnen im tiefen Wasser sind.
6.18	Ein schwerer Unfall, der sich während des Unterrichts ereignet hat, wurde der IKO nicht gemeldet	
6.19	Führt einen ATTC o	Der ATTC wird nicht validiert, und der Examiner muss dem Kandidaten das Geld zurückerstatten
6.20	Stellt einen Nicht-IKO-Assistant ein	Sanktionen für beide Parteien
6.22	Fährt nicht nach den "Kiter"-Regeln der IKO-Standards	Bei schweren Unfällen kann es je nach Fall 8 Punkte oder eine direkte Suspendierung zur Folge haben.
6.23	Zertifizieren eines Schülers mit falschem Level	
6.24	Die Kite Leash wird nicht an der Vorderseite des Trapezes befestigt.	

Verstöße mit 8 Punkten:

#	Verstöße mit 8 Punkten:	Details:
8.1	Unterrichtet mit nicht funktionierenden Sicherheitssystemen an der Bar, benutzt das Sicherheitssystem nicht oder verwendet überhaupt kein Sicherheitssystem	
8.2	Pflegt keine zivilen und beruflichen Beziehungen mit dem IKO-Büro und den IKO-Mitarbeitern	



8.3	Kiteschule bezeichnet sich als IKO Kite Center, obwohl sie nicht der IKO angeschlossen ist	
8.4	Bezeichnet sich selbst als Unternehmen, ist aber nicht der IKO angeschlossen	Muss die Schule angliedern
8.5		
8.6	Fehlverhalten oder unwürdiges Verhalten gegenüber Schüler / Kandidaten	
8.7	Fälscht Praktikumsstunden oder zertifiziert einen Kandidaten, ohne ihn beaufsichtigt zu haben	
8.8		
8.9	IKO-Center arbeitet mit Nicht-IKO-Instructoren	Jede Partei wird sanktioniert. Gnadenfrist von sechs Monaten für neue Center ab dem Angliederungsdatum
8.10	Das Instructoren-Team ist nicht zertifiziert	Jede Partei wird sanktioniert. Gnadenfrist von sechs Monaten für neue Center ab dem Angliederungsdatum
8.11	Stellt IKO-Assistants ein, die unbeaufsichtigt unterrichten sollen	Jede Partei wird sanktioniert
8.12	Nicht-IKO Center, die das IKO Logo verwenden, einschließlich IKO-Instructoren, die ein anderes Logo als das "IKO Instructor"-Logo auf ihrer Kommunikation, Website, Social Media Posts oder Werbung verwenden	
8.13	Lässt es nicht zu, dass ein lokaler Assistant Trainer, mindestens einen ATC pro Jahr an dem Veranstaltungsort durchführt	Es muss der Qualitätsabteilung nachgewiesen werden, dass die Examiner den AT vorsätzlich blockiert haben



8.14	Akzeptiert mehr als acht Kandidaten während der Pro-Kurse.	Für weitere Informationen oder Sonderfälle lese bitte das Pro Kurse Veranstalterhandbuch Organizer Guide.
8.15	Ist ein Trainer in einer anderen Kite- Organisation, die mit der IKO konkurriert	
8.16	Führt einen Instructor Kurs von einer anderen Organisation nach einem ATC durch, ohne vorher einen ITC von IKO durchzuführen.	
8.17	Führt Pro-Kurse durch, ohne das IKO-Büro zu informieren.	
8.18	Trainer, die einen Pro-Kurs ohne triftigen Grund mit einer Frist von weniger als einem Monat stornieren.	Krankheit, die durch ein ärztliches Attest nachgewiesen wird, oder der Nachweis, dass sie vor der Stornierung versucht haben, eine Lösung mit dem IKO Büro zu finden.

Verstöße mit 10 Punkten:

#	Verstöße mit 10 Punkten:	Details
10.1	Schwerer / tödlicher Unfall während des Unterrichts	Sofortige Suspendierung, Überprüfung und Sanktionierung oder rechtliche Schritte. Schüler oder Dritte sterben oder werden bei einem Unfall, für den der IKO-Instructor / Examiner/ Zentrum verantwortlich ist, schwer verletzt
10.2	Unterrichtet bei ablandigem Wind ohne Boot	
10.3	Unterrichtet im berauschten Zustand (Drogen oder Alkohol)	
10.4	Benutzt eine Board-Leash	



10.5	Stellt der IKO, einem IKO-Mitglied oder einem Schüler gefälschte / falsche Dokumente oder irreführende Informationen zur Verfügung	
10.6	Arbeitet nicht nach den örtlichen Gesetzen oder den Vorschriften des jeweiligen Landes und der jeweiligen Rechtsprechung	
10.7	Fälschen, Drucken, Reproduzieren oder Kopieren von IKO-Material ohne Genehmigung	
10.8	Die eigene Schule ist nicht an die IKO angegliedert	Nach der ersten Warnung
10.9	Lehnt mehr als 2 ETC-Anfragen von der IKO innerhalb eines Jahres ab	Als TM suspendiert, aber nicht als Examiner
10.10	Wird von einem Gericht verurteilt	
10.11	Konkurriert mit der IKO	Ausübung einer Geschäftsaktivität , die mit der IKO konkurriert, oder Arbeit für eine Organisation, die mit der IKO konkurriert
10.12	Körperliche oder verbale Gewalt oder Diskriminierung, einschließlich Belästigung oder Beleidigung, wobei Rassismus, Sexismus, Homophobie und jegliche Gewalt oder Diskriminierung aufgrund des Aussehens, der Religion oder der Meinung als erschwerender Faktor gilt.	Jeder Akt von Gewalt oder Diskriminierung gegen eine Person während der Ausübung oder des Unterrichts. Wenn auf die Tat ein Gerichtsverfahren folgt, wird das Mitglied bis zum Ende des Prozesses suspendiert und ausgeschlossen, wenn es von der Justiz verurteilt wird.



10.13	Hat nicht die volle Pro-Kursgebühr an das IKO Center bezahlt	Profil ausstehend, bis die Zahlung abgeschlossen ist
10.14	Das Bewerben anderer Organisationen als besser / anerkannter als IKO. Die Förderung, dass IKO nicht offiziell anerkannt ist	
10.15	Examiner die nicht mindestens 2 ITCs pro Jahr durchführen. Assistant Trainer nicht mindestens 1 ATC pro Jahr durchführen.	Bei Inaktivität wird ein Jahr Zeit gegeben, um den ATTC oder ETC erneut zu absolvieren. Nach einem Jahr kehren sie als normale Kandidaten zurück und müssen den gesamten Prozess/Ausbildungsweg erneut durchlaufen.
10.16	Nimmt mehr als einen Kandidaten in ein ATTC oder ETC auf.	

3. Sonderfälle

- 3.1. Abgelaufene oder Nicht-IKO-Instructoren oder -Center werden intern behandelt. Sie werden entsprechend ihres Vergehens sanktioniert und können eine lebenslange Sperre vom IKO-Netzwerk erhalten.
- 3.2. Ein IKO Center, das nach der dritten Erinnerung nicht alle angeforderten Dokumente liefert, erhält bis zum Eingang der Dokumente den Status "ausstehend".
- 3.3. Gefährliche oder nicht den IKO-Standards entsprechende Kite-Aktivitäten werden je nach Schwere der Aktion und ihrer Rolle (d.h. Assistant, Instructor L1, L2, L3, Assistant Trainer oder Examiner) sanktioniert.
- 3.4. Jede Schule, die von einem Assistant oder Instructor verlangt, sich so zu verhalten oder zu unterrichten, dass der IKO-Sanktionskodex verletzt wird, erhält die gleiche Sanktion wie der Assistant oder Instructor.
- 3.5. Das IKO-Hauptbüro behält sich das Recht vor, jedes Mitglied oder jeden Fall, der oben nicht erwähnt ist, nach eigenem Ermessen zu beurteilen, zu sanktionieren oder zu suspendieren.